

Herten

Leises BHKW beheizt sonne+

[28.03.2013] Die Stadtwerke Herten haben in der Siedlung sonne+ ein Bioerdgas-Blockheizkraftwerk in Betrieb genommen. Die Anlage wurde durch einen zusätzlichen Schalldämpfer noch leiser gemacht und läuft zunächst auf Probe.

In der Siedlung sonne+ hat ein Bioerdgas-Blockheizkraftwerk (BHKW) der Stadtwerke Herten nach dem Einbau eines zusätzlichen Schalldämpfers den Probetrieb aufgenommen. Wie der Versorger berichtet, war die Anlage aufgrund eines Gerichtsverfahrens wegen möglicher Lärmbelästigung durch den Abgas-Massenstrom am Schornstein vorübergehend stillgelegt worden. Messungen hätten zwar ergeben, dass zusätzlich zu den zwei bereits integrierten Schalldämpfern kein zusätzlicher Lärmschutz nötig ist. „Wir haben aber vorsorglich einen weiteren Schalldämpfer eingebaut“, erklärt Ludger Triffterer, Bereichsleiter für das Versorgungsnetz bei den Stadtwerken Herten. Zusätzlich gehören nach Angaben des Unternehmens beim BHKW in der sonne+ speziell gedämmte Türen zum Standard. Blockheizkraftwerke mit dieser besonderen Verschalung kämen auch in Mietkomplexen zum Einsatz, in denen die Anlage in direkter Nachbarschaft zu den Wohneinheiten laufe. Die künftigen Bewohner der Siedlung sonne+ würden daher auch in unmittelbarer Nähe zu der Anlage nichts von dem BHKW hören. Probetrieb und Restarbeiten an dem BHKW-Gebäude sollen voraussichtlich Ende Mai abgeschlossen werden. Laut den Hertener Stadtwerken wird das BHKW dann rund 100 Häuser in den Siedlungen sonne+, Gärtnereisiedlung und Ludgeruswiese dauerhaft mit klimafreundlicher Energie versorgen.

(bs)

Stichwörter: Kraft-Wärme-Kopplung, BHKW, Herten, Stadtwerke Herten